

**Kryptosysteme, Keymanagement (KSK3) für CMS**  
**10. Übungsblatt für den 19. Dezember 2006**

36. Alice signiert einen Kaufvertrag  $m$ , der den Hashwert  $h(m) = 54985$  hat, mit ihrem öffentlichen ElGamal-Schlüssel

$$(p, g, A) = (1052813, 2, 708855)$$

und erhält die digitale Signatur

$$(r, s) = (909582, 434075).$$

Verifiziere Alice's Signatur.

37. (*Fortsetzung von Bsp. 36*) Fälsche eine Signatur von Alice für eine Nachricht  $m'$  mit Hashwert  $h(m') = 13420$ , der vertraut wird, wenn man die Bedingung  $1 \leq r \leq p-1$  nicht überprüft. (Der öffentliche Schlüssel, die Nachricht und die Signatur von Alice aus Beispiel 36 dürfen verwendet werden, nicht aber der geheime Schlüssel  $a$  und der geheime Parameter  $k$ .) Überprüfe die gefälschte Signatur.
38. (*Fortsetzung von Bsp. 36*) Alice signiert einen weiteren Kaufvertrag  $m_2$ , der den Hashwert  $h(m_2) = 824799$  hat, und erhält die Signatur

$$(r_2, s_2) = (909582, 547161).$$

Sie hat den gleichen Parameter  $k$  verwendet, wie im Beispiel 36. Berechne zuerst  $k$  und anschließend Alice's geheimen Schlüssel  $a$ .

39. Warum verwenden digitale Signaturschemata mit Message Recovery (wie zB RSA mit Message Recovery) eine Redundanzfunktion? Welche Attacken können dadurch verhindert werden?